

Raupenfertiger

SUPER 1600-3i

Universal Class



Maximale Einbaubreite 7,50 m
Maximale Einbaukapazität 600 t/h
Transportbreite 2,55 m

www.voegele.info

Die Highlights der neuen Generation

» Emissionsreduktionspaket VÖGELE EcoPlus für eine signifikante Verminderung des Kraftstoffverbrauchs und der Schallemissionen

» AutoSet Plus Funktionen für ein sicheres und schnelles Umsetzen auf der Baustelle und zum Speichern individueller Einbauprogramme

» Gefederter Abdruckbalken PavDock kompensiert zuverlässig alle Stöße der Mischgutfahrzeuge



» PavDock Assistant erhöht die Prozesssicherheit bei der Mischgutübergabe

» ErgoPlus 3 mit einer Vielzahl zusätzlicher ergonomischer und funktionaler Vorteile

» Leistungsstarker Cummins Dieselmotor der aktuellsten Motorgeneration

Der Raupenfertiger mit innovativer Klasse



Ein kompaktes Kraftpaket, wendiger und vielseitiger einsetzbar als sein Vorgänger, der neue SUPER 1600-3i ist einfach nicht zu schlagen. Dieser typische Vertreter der Universal Class bewältigt Einbaubreiten bis 7,50 m mühelos. Dabei sorgen seine hochwertigen Antriebskomponenten zusammen mit der extrem kompakten Bauweise für eine exzellente Manövrierfähigkeit.

Der Fertiger arbeitet auch unter kompliziertesten und engsten Baustellenbedingungen kraftvoll, zuverlässig und effizient.

Alle neuen „Strich 3“-Features kommen natürlich auch im SUPER 1600-3i zum Einsatz. So verringert das VÖGELE EcoPlus Paket beispielsweise Kraftstoffverbrauch und Schallemissionen signifikant. Zudem erhielt das VÖGELE

Bediensystem ErgoPlus 3 eine Vielzahl zusätzlicher ergonomischer und funktionaler Features. Die Fahrer-Bedienkonsole verfügt nun über ein besonders großes Farbdisplay, das auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine brillante Darstellung bietet.

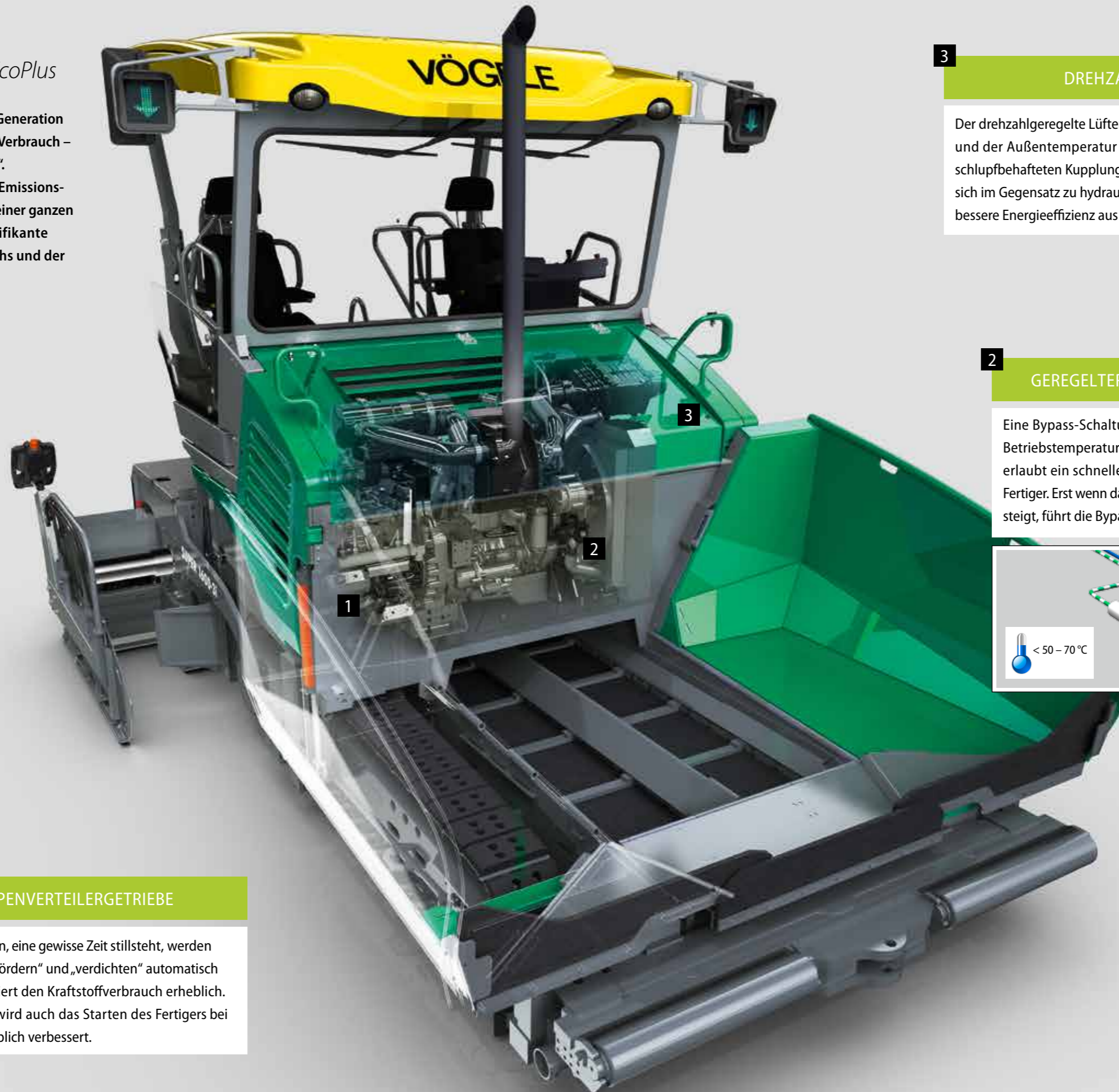
Der gefederte Abdruckbalken PaveDock sowie die Funktionen PaveDock Assistant und AutoSet Plus erleichtern zusätzlich das Arbeiten mit diesem wendigen Kraftpaket.

Wirtschaftliche und umweltfreundliche VÖGELE EcoPlus Ausstattung

Sprit sparen mit VÖGELE EcoPlus

Das **Maschinenkonzept** der „Strich 3“-Generation steht ganz unter dem Motto „Weniger Verbrauch – weniger Emissionen – weniger Kosten“.

In diesem Sinne sorgt das innovative Emissionsreduktionspaket VÖGELE EcoPlus mit einer ganzen Reihe von Maßnahmen für eine signifikante Verminderung des Kraftstoffverbrauchs und der Schallemissionen.



1

SCHALTbares PUMPENVERTEILERGETRIEBE

Wenn der Fertiger, z. B. bei Wartezeiten, eine gewisse Zeit stillsteht, werden alle Hydraulikpumpen für „fahren“, „fördern“ und „verdichten“ automatisch abgeschaltet. Diese Funktion reduziert den Kraftstoffverbrauch erheblich. Dank der Schlepplastreduzierung wird auch das Starten des Fertigers bei niedrigen Außentemperaturen erheblich verbessert.

3

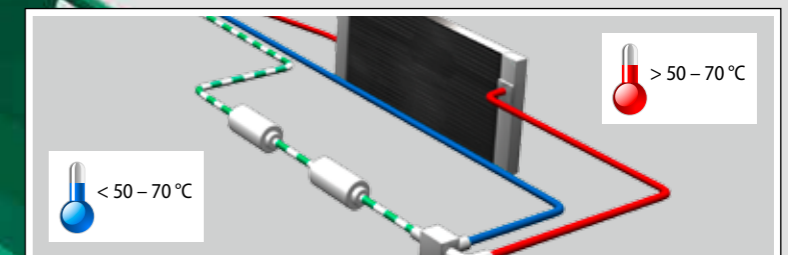
DREHZAHLGEREGELTER LÜFTER

Der drehzahlgeregelte Lüfter passt seine Drehzahl automatisch der Motorlast und der Außentemperatur an. Der Lüfterantrieb wird mit Hilfe einer schlupfbehafteten Kupplung realisiert. Diese neue Art des Antriebs zeichnet sich im Gegensatz zu hydraulisch angetriebenen Lüftern durch die wesentlich bessere Energieeffizienz aus und ist deutlich leiser.

2

GEREGELTER HYDRAULIKÖL-TEMPERATURKREIS

Eine Bypass-Schaltung ermöglicht es, sehr schnell die optimale Betriebstemperatur des Hydrauliköls zu erreichen. Das wiederum erlaubt ein schnelles und kraftstoffsparendes Arbeiten mit dem Fertiger. Erst wenn das Öl die optimale Temperatur von 50 – 70 °C übersteigt, führt die Bypass-Schaltung das Öl durch den Mehrkreis Kühler.



Automatisierte Abläufe mit AutoSet Plus

1

AutoSet Plus: Die Umsetzfunktion

- » Schnelles und sicheres Umsetzen des Fertigers
- » Keine Einstellung geht zwischen Einbau und Umsetzen verloren
- » Keine Beschädigung an der Verteilerschnecke und den Raupenvorabstreifern

2

AutoSet Plus: Die Einbauprogramme

- » Automatisiertes Einstellen des Fertigers
- » Abspeichern aller einbaurelevanten Parameter
- » Auswahl von gespeicherten Einbauprogrammen
- » Wiederholbare Qualität



Mit **AutoSet Plus** machen wir entscheidende Prozesse auf der Baustelle noch effizienter, komfortabler und damit auch qualitativ hochwertiger.

AutoSet Plus verfügt über zwei praktische Automatikfunktionen. Die Umsetz- und Transportautomatik erleichtert dabei das Fortsetzen der Arbeit bei wechselnden Bauabschnitten oder nach einem Transport des Fertigers:

Mit nur einem Knopfdruck auf die Execute-Taste wird der Fertiger schnell und sicher auf das Umsetzen oder eine Überführung vorbereitet und anschließend mit einem erneuten Tastendruck wieder in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition gebracht.

Die Funktion Einbauprogramme ermöglicht dem Bedienpersonal, die an der Maschine eingestellten

Parameter abzuspeichern und im Menü als ein Einbauprogramm zu hinterlegen. Dieses Programm kann auf Wunsch immer wieder abgerufen und verwendet werden.

Mit den beiden Komfortfunktionen von AutoSet Plus werden Routineaufgaben automatisiert, wodurch sich Arbeitsabläufe schneller und kontrollierter durchführen

lassen. Somit lassen sich Baumaßnahmen schneller und sicherer abwickeln.

AutoSet Plus Umsetzfunktion



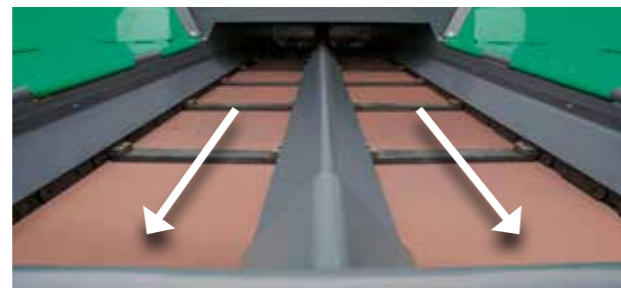
1 Bohle heben/senken



2 Bohle verriegeln/entriegeln



3 Verteilerschnecke heben/senken



4 Kurzzeitiges Reversieren der Kratzerbänder



5 Raupenvorabstreifer heben/senken



6 Frontklappe heben

AutoSet Plus ist besonders hilfreich, wenn die Maschine auf einer Baustelle häufig umgesetzt werden muss.

Mit nur einem Knopfdruck auf die Execute-Taste werden die Verteilerschnecke, die hydraulische Behälterfrontklappe und die Raupenvorabstreifer in die oberste Position gehoben. Die Einbaubohle wird in Transportstellung gebracht und hydraulisch verriegelt. Die Kratzerbänder werden kurzzeitig reversiert, wodurch verhindert wird, dass Mischgut beim Fahren herunterfällt.

Nach dem Umsetzen lässt sich durch einen erneuten Tastendruck auf die Execute-Taste wieder alles in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition bringen.

So geht beim Wechsel zwischen Einbau und Transport keine Einstellung verloren. Außerdem werden Beschädigungen an der Maschine wirksam verhindert.

AutoSet Plus Einbauprogramme



Die Automatikfunktion für Einbauprogramme ermöglicht es dem Bedienpersonal, bestimmte Einbauprogramme anzulegen. So können alle wichtigen Parameter für den Einbau einer bestimmten Schicht, z. B. einer Tragschicht aus Asphaltbeton in 18 cm Stärke, abgespeichert werden.

Am Display der Fahrer-Bedienkonsole sichert der Fahrer dafür die eingestellten Werte der Verdichtungsaggregate (Tamper- und Vibrationsdrehzahl), die Höhe der Verteilerschnecke, die Position der Nivellierzylinder, die Einstellung der Bohlenentlastung und die Einbaugeschwindigkeit in das Programm ab.

Außerdem erfasst er das eingestellte Dachprofil und die Temperatur der Einbaubohle. Mit weiteren Angaben zum eingesetzten Mischgut, zur Einbaudicke und Einbaubreite vervollständigt er die Informationen.

Über das Menü können die abgespeicherten Einbauprogramme immer wieder ausgewählt und verwendet werden. So ist gewährleistet, dass immer exakt mit den gleichen Einstellungen gearbeitet wird und eine gleichbleibende Qualität erzielt wird.

Prozesssichere Beschickung mit PaveDock und PaveDock Assistant



Für einen hochwertigen, ebenen Einbau ist eine konstante Materialbeschickung Grundvoraussetzung. PaveDock, der federnd gelagerte Abdruckbalken, verhindert effizient die Übertragung von Stößen der Mischgut-LKWs auf den Fertiger beim Andocken.

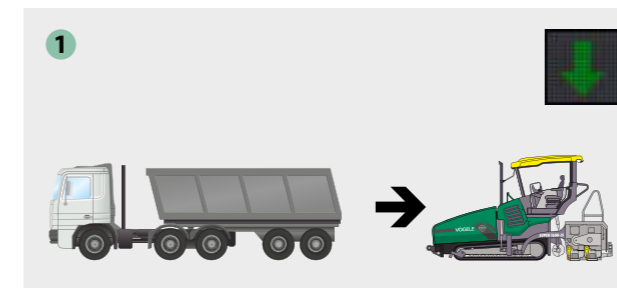
Der PaveDock Assistant ist die Kommunikationseinheit zwischen Fertiger- und LKW-Fahrer. Sie ermöglicht eine besonders schnelle und sichere Übergabe des Mischgutes an den Fertiger.

VÖGELE Abdruckbalken PaveDock und PaveDock Assistant leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Prozesssicherheit bei der Mischgutübergabe.

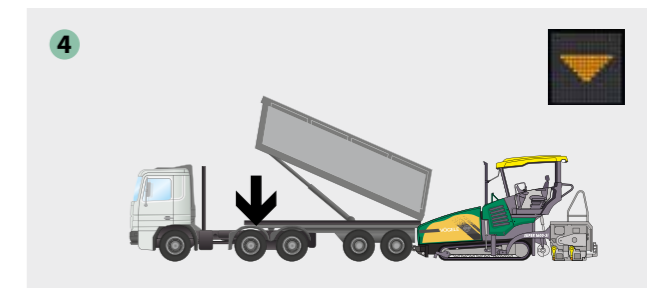
PaveDock dämpft Stöße wirkungsvoll



Das PaveDock Assistant Kommunikationssystem



Andocken: LKW fährt an Fertiger heran und dockt an.



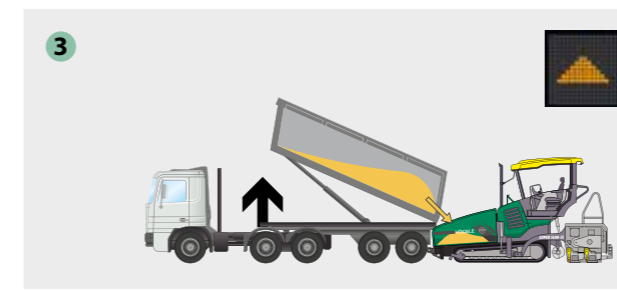
Mulde senken: LKW senkt die Mulde ab.



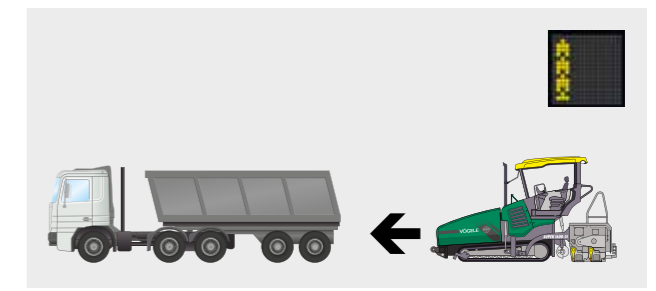
Stopp: LKW soll stoppen. LKW ist angedockt.



Wegfahren: LKW fährt vom Fertiger weg.



Mulde anheben: LKW hebt Mulde nach oben.



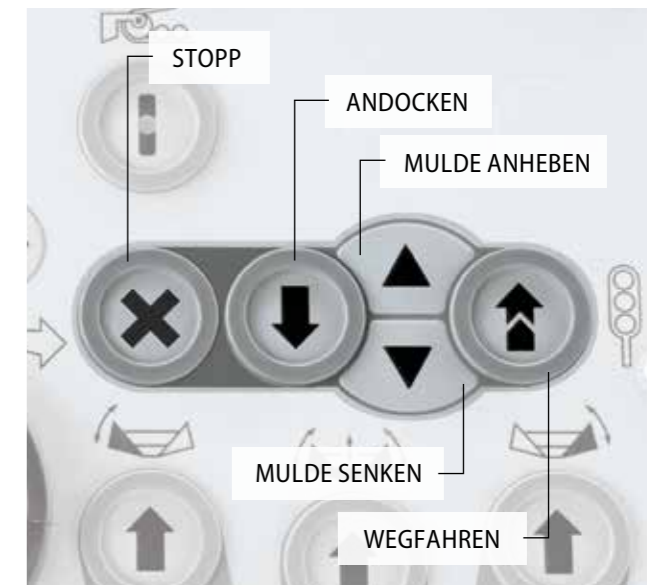
Fertiger fährt: Symbol kann in Verbindung mit allen Anzeigen erscheinen.

PaveDock ist ein federnd gelagerter Abdruckbalken. Das besonders robuste VÖGELE System kompensiert effizient die Stöße beim Andocken des LKWs, sodass diese nicht auf den eingebauten Belag übertragen werden können.

Die Kombination von PaveDock und PaveDock Assistant maximiert die Prozesssicherheit bei der Mischgutübergabe: Ein Sensor im Abdruckbalken meldet, wenn ein LKW an den Fertiger angedockt hat. Automatisch zeigen die Signalampeln direkt das Stopp-Symbol an. Der LKW-Fahrer kann sofort reagieren.



Kernelemente des PaveDock Assistant Kommunikationssystems sind die Ampelanlage am Fertiger und die dazugehörigen Bedienelemente auf der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole. Der Fertiger verfügt über zwei Signalampeln, die rechts und links am Dach befestigt sind. Mit ihrer Hilfe kann der Fertigerfahrer unmissverständlich anzeigen, welche Aktionen der Fahrer des Mischgut-LKWs durchführen soll (z. B. Rückwärtsfahren, Stoppen oder Abkippen). Durch die hohe Anbringung und die doppelte Ausführung ist eine gute Signal-sichtbarkeit für den Lastwagenfahrer aus jeder Anfahrtsposition garantiert.



VÖGELE ErgoPlus 3

Das benutzerfreundliche Bediensystem

Selbst die beste Maschine mit modernster Technik kann ihre Stärken nur ausspielen, wenn sie einfach und möglichst intuitiv zu bedienen ist. Gleichzeitig sollte sie den Bedienern ergonomische und sichere Arbeitsplätze bieten. Das ErgoPlus 3 Bedienkonzept stellt deshalb den Menschen in den Mittelpunkt.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie anhand exemplarischer Darstellungen mehr über die umfangreichen Funktionen des ErgoPlus 3 Bedienkonzepts. ErgoPlus 3 umfasst die Arbeitsplätze Bedienplattform sowie Bohle mit den entsprechenden Bedienkonsolen und das Nivelliersystem Niveltronic Plus.

Die äußerst übersichtlich gestalteten Bedienkonsolen fassen sämtliche Funktionen in logischen Gruppen zusammen. Auf der Bedienplattform hat alles seinen Platz und der Maschinist verfügt über eine außerordentlich gute Sicht auf alle wichtigen Punkte des Fertigers.

Insgesamt ermöglicht das ErgoPlus 3 Bedienkonzept besser und schneller auf die Arbeitsabläufe und Gegebenheiten einer Baustelle zu reagieren. Auf diese Weise haben die Anwender die volle Kontrolle über Maschine und Baumaßnahme.

Die wichtigsten Vorteile von ErgoPlus 3

- » **Übersichtliche und aufgeräumte** Arbeitsplätze bieten ein großes Maß an Sicherheit.
- » **Fahrersitz und Bedienkonsole** lassen sich bequem und einfach an die individuellen Bedürfnisse und Wünsche anpassen und bieten somit ein Maximum an Ergonomie.
- » **Alle wichtigen** und regelmäßig benötigten Funktionen sind in logischen Gruppen auf der Fahrer-Bedienkonsole angeordnet. Die Bedienung ist sehr leicht und schnell erlernbar.
- » **Die ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole** ist modular aufgebaut. Dieses intelligente Konzept ist nicht nur praxistgerecht, sondern auch kostensparend. Denn es bietet den großen Vorteil, dass im Servicefall ein einzelnes Modul ausgetauscht werden kann, ohne dass die ganze Einheit ersetzt werden muss.
- » **Sehr einfache Bedienung** der voll integrierten VÖGELE Nivellierautomatik Niveltronic Plus, die ebene und perfekte Einbauergebnisse ermöglicht.

Die Neuerungen bei ErgoPlus 3

- » **Die Fahrer-Bedienkonsole** verfügt über ein besonders großes Farbdisplay, das auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine brillante Sicht ermöglicht.
- » **Eine seitliche Verkleidung** der Bedienplattform schützt den Fahrer vor Wind und Regen.
- » **Die Bohlen-Bedienkonsolen** sind dank ihrer robusten Ausführung bestens für den harten Baustelleneinsatz gerüstet.
- » **SmartWheel mit zwei Geschwindigkeitsstufen** zur absolut präzisen Anpassung der Bohlenbreite.
- » **Ergonomisches und sicheres Arbeiten** an den neu entwickelten Bohlen.



ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole



ErgoPlus 3 Bohlen-Bedienkonsole



ErgoPlus 3 Ergonomische Arbeitsplätze

Die ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole

Volle Kontrolle für den Fahrer



Die ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole

Leicht verständlich und logisch aufgebaut

Funktionsbeispiele

Kratzerband reversieren

Um Verschmutzung durch herabfallendes Mischgut beim Umsetzen zu vermeiden, kann – etwa am Ende eines Baustellenabschnitts – das Kratzerband mit einem Knopfdruck reversiert werden. Der Rücktransport erfolgt über eine kurze Strecke und stoppt automatisch.



Leerlauffunktion

Mit der Leerlauffunktion wird die Reinigung bzw. das Warmlaufen von Kratzerband, Verteilerschnecke und Tamper ermöglicht.



AutoSet Plus Umsetzfunktion

Mit der AutoSet Plus Umsetzfunktion wird der Fertiger schnell und sicher mit nur einem Knopfdruck auf das Umsetzen vorbereitet. Nach dem Umsetzen wird auf erneuten Tastendruck wieder alles in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition gebracht. So geht beim Wechsel zwischen Einbau und Transport keine Einstellung verloren. Außerdem werden Beschädigungen während der Transportfahrt wirksam verhindert.



Auswahl aus verschiedenen Betriebsarten

Alle wichtigen Einbau- und Fertigerfunktionen sind auf der ErgoPlus 3 Bedienkonsole direkt über einzelne Taster regelbar. Auf Tastendruck wechselt der Fertiger abwärts wie aufwärts in die benachbarte Betriebsart in der Reihenfolge: Neutral, Umsetzen, Ansetzen, Einbauen. Über eine Leuchtdiode wird angezeigt, welche Betriebsart ausgewählt ist. Die Memory-Funktion speichert beim Verlassen der Betriebsart „Einbauen“ alle zuletzt eingestellten Werte. Nach dem Umsetzen des Fertigers stehen somit die gespeicherten Einstellungen sofort wieder zur Verfügung.



Die Fahrer-Bedienkonsole wurde praxispflichtig und extrem übersichtlich gestaltet. So sind sämtliche Funktionen in logischen Gruppen zusammengefasst, sodass der Bediener die jeweilige Funktion auch da vorfindet, wo er sie erwartet. Bei ErgoPlus 3 können die Funktionstasten auch mit Handschuhen berührt und bedient werden.

Ist die Taste gedrückt, geht es sofort los. Dafür sorgt das „Touch and Work“-Prinzip. Die gewünschte Funktion wird also direkt – ohne nochmalige Bestätigung – ausgeführt. Eine Hintergrundbeleuchtung, wie im PKW, schaltet sich bei der Bedienkonsole automatisch bei einsetzender Dunkelheit ein, damit der Fahrer sich auch bei Nachteinsätzen gut zurechtfindet.



FUNKTIONSGRUPPE 1

Materialförderung und Vortrieb

FUNKTIONSGRUPPE 2

Bohlenfunktion

FUNKTIONSGRUPPE 3

Materialbunker und Lenkung

FUNKTIONSGRUPPE 4

Display für Eingabe von Grundeinstellungen auf Ebene 1. Weniger häufig benötigte Funktionen auf Ebene 2.

Display Fahrer-Bedienkonsole

Das neu gestaltete Farbdisplay verfügt über eine kontrastreiche Oberfläche, die auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine brillante Darstellung hat. Die wichtigsten Informationen werden auf der ersten Menüebene angezeigt, z. B. Höhe der Nivellierzylinder und Füllstand der Kratzerbänder. Weitere Einstellungen, wie Tamper- und Vibrationsgeschwindigkeit oder die Förderleistung der Verteilerschnecke, können am Display spielend leicht eingestellt werden. Auch Informationen über Dieselmotordaten, wie Kraftstoffverbrauch oder Betriebsstunden, erhält man über das Display.



PaveDock Assistant (Option)

Mit Hilfe der PaveDock Assistant Ampelanlage kann der Fertigerfahrer unmissverständlich anzeigen, welche Aktionen der Fahrer des Mischgut-LKWs durchführen soll (z. B. Rückwärtsfahren, Stopp, Abkippen). Die Signaleinstellung erfolgt komfortabel direkt von der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole aus.



Dieselmotor mit Drehzahlstufen

Für den Dieselmotor gibt es drei Drehzahlstufen: MIN, ECO und MAX. Mit Pfeiltasten kann einfach die gewünschte Stufe eingestellt werden. Sehr viele Baumaßnahmen können in der ECO-Stufe abgewickelt werden. Durch die reduzierte Motordrehzahl wird der Geräuschpegel stark gesenkt und Kraftstoff gespart.



Bohlenentlastung (Option)

Dieser Taster schaltet die Bohlenentlastung ein (LED leuchtet) oder aus. Der Bohlenentlastungsdruck sowie die Balance werden am Display eingestellt. Die Bohlenentlastung ist nur aktiv, wenn die Bohle in Schwimmstellung ist.



Die ErgoPlus 3 Bohlen-Bedienkonsole

Einbauqualität entsteht an der Bohle. Deshalb ist der einfache und dadurch sichere Umgang mit sämtlichen Bohlenfunktionen ein entscheidender Faktor für hochwertigen Straßenbau.

Mit ErgoPlus 3 beherrscht der Bohlenbediener den Einbauprozess spielend, da sämtliche Funktionen leicht verständlich und übersichtlich angeordnet sind.



Die Bohlen-Bedienkonsole

ist baustellengericht und praxistauglich gestaltet. Die permanent benötigten Funktionen der Bohlen-Bedienkonsole sind mithilfe von wasserdichten Kurzhubtastern auszulösen. Durch Tastringe können die Funktionstaster auch „blind“ und mit Handschuhen gut erfühlt werden. Wichtige Maschinen- und Bohlendaten sind auch an den Bohlen-Bedienkonsolen abruf- und einstellbar.



Display der Bohlen-Bedienkonsole

Am Display beider Bohlen-Bedienkonsolen kann die linke wie die rechte Bohlenseite überwacht und kontrolliert werden. Maschinentechnische Parameter, wie z. B. die Tamperdrehzahl oder die Kratzerbandgeschwindigkeit, können vom Bohlenbediener einfach und schnell verändert werden. Die klare Menüstruktur in Kombination mit einer leicht verständlichen und eindeutigen, sprachneutralen Symbolik machen das Bedienen des Displays besonders einfach und sicher.



Niveltronic Plus (Option)

Die hochmoderne VÖGELE Nivellierautomatik Niveltronic Plus ist sehr leicht erlernbar und ermöglicht hervorragende Einbausergebnisse. Alle wichtigen Funktionen der Niveltronic Plus befinden sich in direktem Zugriff auf der ersten Menüebene. Der Bediener erhält vielfältige Informationen, zum Beispiel über den gewählten Sensor oder die Abweichung des Istwertes vom Sollwert gemäß abgetasteter Referenz.

Ein elektronisches Wegmesssystem misst die aktuelle Position der Nivellierzylinder. Die Anzeige der aktuellen Höhe der Nivellierzylinder und der Querneigung auf den Displays der Bohlen-Bedienkonsolen erleichtert das Einrichten der Bohle. Alle angeschlossenen Sensoren werden von der Niveltronic Plus automatisch erkannt und können von beiden Bohlen-Bedienkonsolen überwacht und bedient werden. Über die offene Schnittstelle kann ein GPS-System angeschlossen werden, wodurch auch 3D-Einbau möglich ist.



Dachprofilverstellung per Knopfdruck

Das Dachprofil kann bequem über die Bohlen-Bedienkonsolen per Knopfdruck verstellt werden. Beim Betätigen der Plus- oder Minustaste erscheint der eingestellte Wert des Dachprofils im Display.



Ergonomische Bohlenbreitenverstellung mit zwei Geschwindigkeitsstufen

Die Breitenverstellung der Einbaubohle wird jetzt ermüdungsfrei mittels des griffigen SmartWheels vorgenommen. Sie kann in zwei Geschwindigkeiten erfolgen: Langsam, etwa zum genauen Verfolgen einer Kante, oder schnell für rasches Ein- und Ausfahren.



Ergonomische Arbeitsplätze Bedienplattform



Perfekte Rundumsicht

» Die komfortable Bedienplattform ermöglicht eine perfekte Sicht auf alle relevanten Punkte des Fertigers, wie z. B. Mischgutbehälter, Richtungsanzeiger und Bohle. Somit kann beispielsweise der Beschickungsvorgang durch den Maschinisten hervorragend kontrolliert werden.

» Die Anordnung der Sitze und die übersichtliche Plattformgestaltung bieten ebenfalls eine hervorragende Sicht auf den Schneckenraum, wodurch der Maschinist die Materialvorlage vor der Bohle jederzeit überwachen kann.



Ergonomische Arbeitsplätze Bohle

Neuer Laufsteg und Aufstieg

» Der sicher zu begehende Laufsteg und die niedrigen Aufstiegsstufen der Bohle sind besonders ergonomisch.

» Eine weitere hochklappbare Aufstiegsstufe sorgt für zusätzlichen Komfort. Der Bediener bewegt sich auf dem Aufstieg so sicher und mühelos wie auf einer Treppe.

» Alle Stufen sind auch von oben einsehbar.



Bequemes Arbeiten

» Der Sitz und die Fahrer-Bedienkonsole auf der Bedienplattform sowie die Bohlen-Bedienstände lassen sich noch einfacher auf die Wünsche der Nutzer einstellen.

» Eine seitliche Verkleidung schützt den Fahrer wirksam vor Wind und Regen.

» Die Fahrer-Bedienkonsole kann über die gesamte Breite der Plattform verschoben, seitlich ausgeschwenkt und in der Neigung verstellt werden. Bei ausgeschwenktem Sitz kann die Konsole mitgeschwenkt werden.



Lärminderung

» Abdeckungen, Laufsteg und Aufstieg sind gummigelagert. Das reduziert belastende Geräuschemissionen.



Alles hat seinen Platz

» Die Bedienplattform ist klar strukturiert, aufgeräumt und bietet dem Maschinisten einen professionellen Arbeitsplatz.

» Die Fahrer-Bedienkonsole kann durch eine bruch-sichere Abdeckung vor mutwilliger Zerstörung geschützt werden.

» Ausreichend Stauplätze sorgen für Ordnung auf der Maschine, und auch der Zugang zu wichtigen Servicepunkten ist äußerst übersichtlich und ergonomisch gestaltet.

Festes Dach bietet optimalen Schutz

» Das moderne, glasfaserverstärkte Kunststoffdach bietet perfekten Schutz vor Regen und Sonne. Mit einer manuellen Hydraulikpumpe lässt sich das Dach, inklusive Auspuffrohr, mühelos in Transportstellung klappen. Leichtgängige, breit ausstellbare Markisen schützen den Maschinisten auch bei ausgeschwenktem Sitz.

» Sechs leistungsstarke Arbeitsscheinwerfer sind im Dach integriert und ermöglichen dank ihrer besonders hohen Anordnung eine sehr gute Ausleuchtung der Baustelle (optional Xenon-Scheinwerfer).



Ergonomische Bohlen-Bedienkonsole

» Die Konsole lässt sich ganz einfach verstellen.

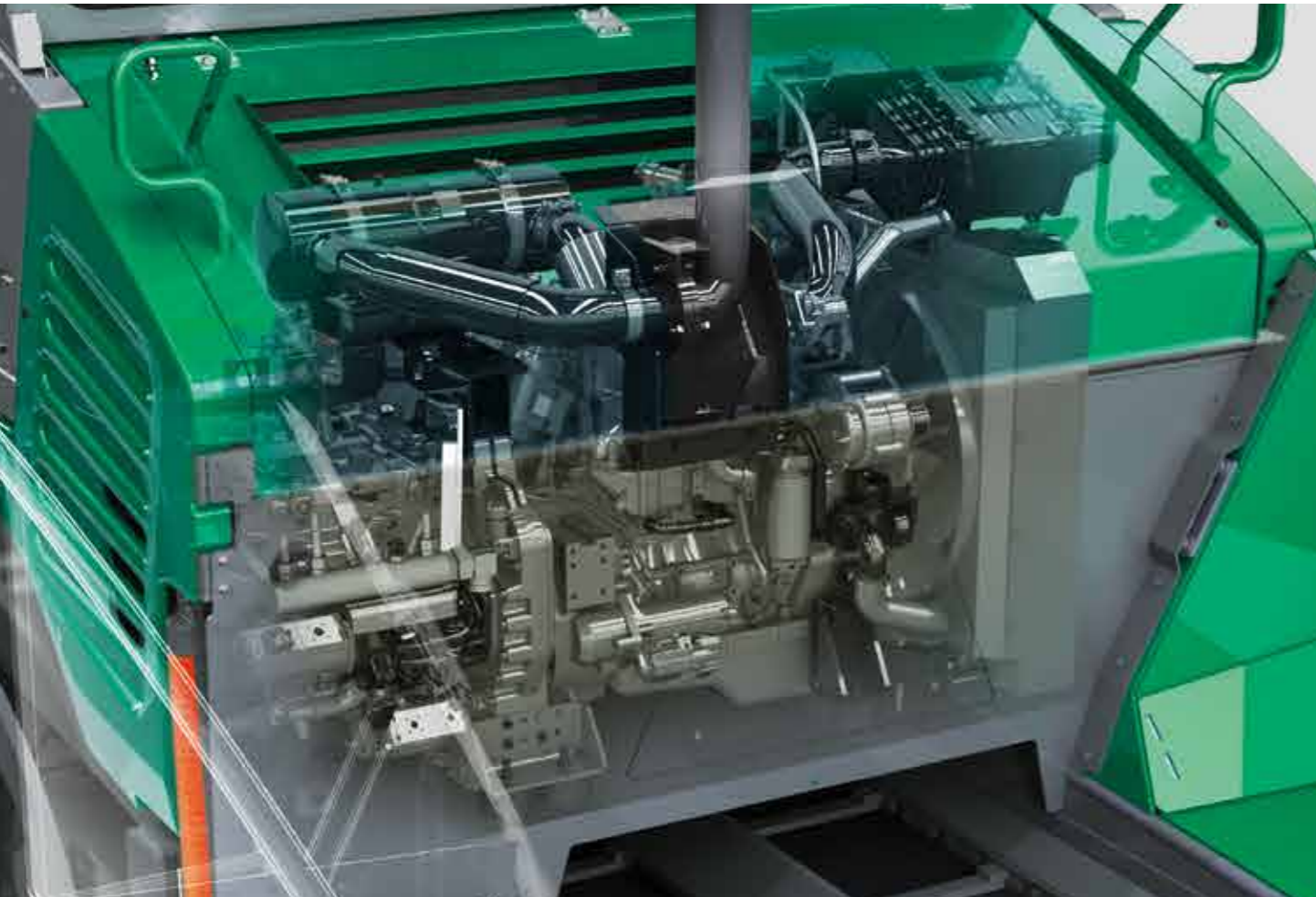
» Das kontrastreiche Farbdisplay ist aus jedem Winkel gut ablesbar.

» Die Breitenverstellung der Bohle erfolgt ermüdungsfrei mittels des griffigen SmartWheels.





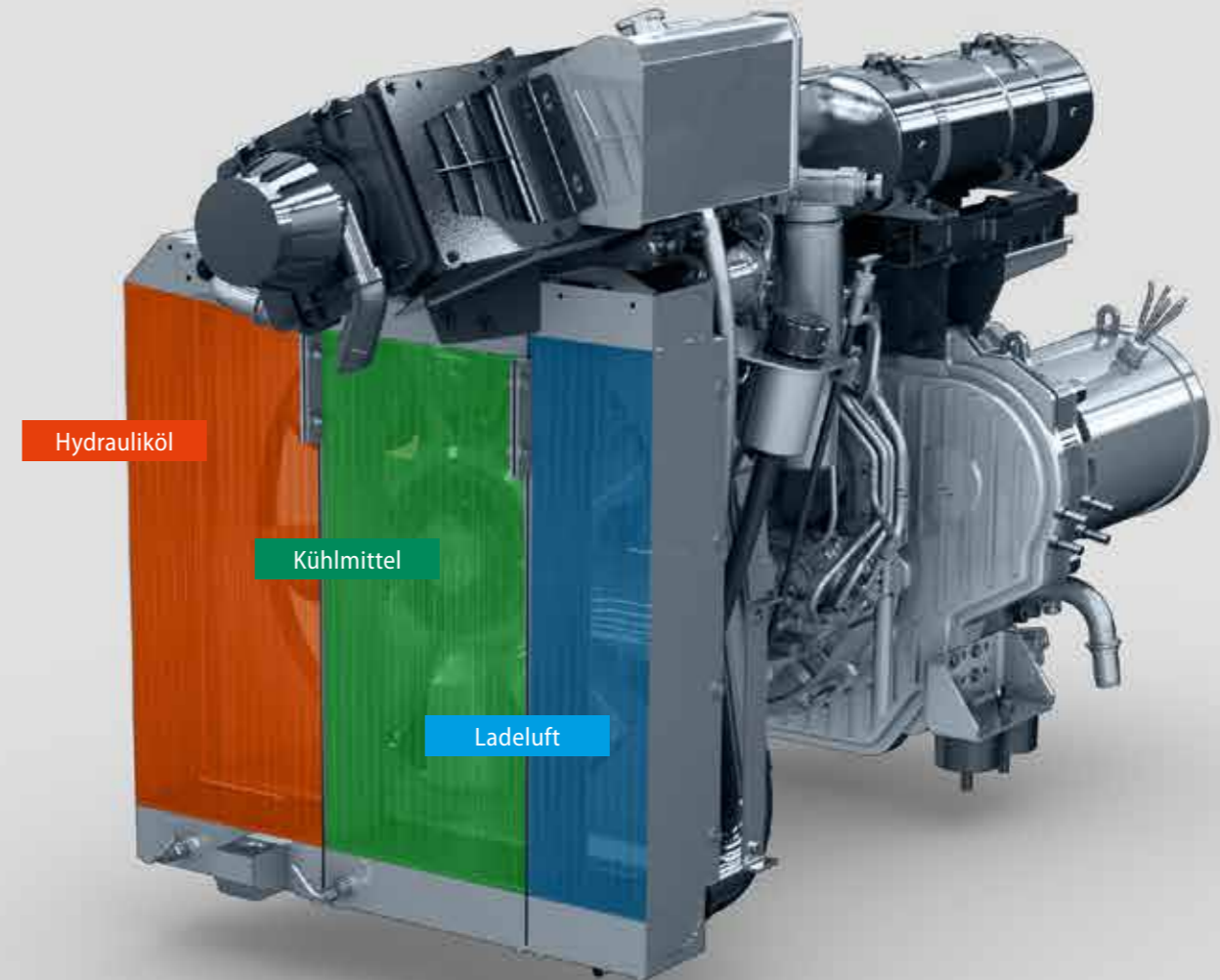
Effizientes und ökologisches Antriebskonzept



Ein moderner, flüssigkeitsgekühlter Cummins Motor mit 116 kW treibt den SUPER 1600-3i an. Der Zusatz „i“ steht für „intelligent emission control“ und bezeichnet alle Maschinen der WIRTGEN GROUP, die mit der modernsten Motorentechnik ausgestattet sind.

Diese Motoren erfüllen dank einer ausgeklügelten Abgasnachbehandlung die strengen Abgasrichtlinien, die seit 2012 für mobile Maschinen in EU-/EFTA-Staaten, USA, Kanada sowie Japan gelten.

Die richtige Temperatur ist nicht nur für die Bohle von Bedeutung: Der große Mehrfeldkühler sorgt im Zusammenspiel mit einer innovativen Luftführung für die optimale Temperatur von Motorkühlflüssigkeit, Hydrauliköl und Ladeluft – und das bei äußerst geringer Geräuschemission und in allen Klimaregionen dieser Welt. So gehen beim SUPER 1600-3i Technik und Ökologie Hand in Hand.



» **Leistungsstarker Cummins Dieselmotor** liefert 116 kW bei nur 2.000 U/min.

» **Für viele Anwendungen** ausreichende ECO-Stufe mit 106 kW bei 1.700 U/min reduziert Betriebskosten und ermöglicht besonders leisen Betrieb.

» **Luftgekühlter, leistungsstarker Generator** mit Direktantrieb sorgt für ein schnelles und gleichmäßiges Aufheizen der Einbaubohle. Der Antrieb des Generators erfolgt bei der „Strich 3“-Generation direkt über das Pumpenverteilergetriebe und ist somit wartungsfrei.

» **Ein groß dimensionierter Mehrfeldkühler** sowie eine innovative Luftführung sorgen für optimale Kühlung von Motorkühlflüssigkeit, Hydrauliköl und Ladeluft bei geringen Geräuschemissionen.

» **Gleichmäßige Kühlleistung** gewährleistet ideale Temperaturen im Hydrauliksystem und volle Leistungsfähigkeit der Antriebe auch bei Vollastbetrieb in allen Klimaregionen dieser Welt.

Präzision auf Raupen



» **Leistungsstarke Einzelantriebe**, die direkt in den Turas der Raupen integriert sind, erreichen eine verlustfreie Umsetzung von Antriebsleistung in Vortriebskraft.

» **Optimale Traktion** bei gleichzeitig maximaler Wendigkeit gewährleistet einen konstanten Vortrieb auch in schwierigem Gelände.

» **Beständiger Geradeauslauf** und präzise Kurvenfahrt durch elektronisch geregelte Einzelantriebe in beiden Raupenfahrwerken.

Selbst schwieriges Gelände ist für den SUPER 1600-3i mit seinem präzise zu lenkenden Raupenfahrwerk kein Problem. Auch im Hinblick auf Traktion lässt das VÖGELE Antriebskonzept für Raupenfertiger keine Wünsche offen.

Großer Aufnahmebehälter, einfache Beschickung



Wie alle VÖGELE Fertiger kann auch der SUPER 1600-3i extrem sauber, sicher und zügig beschickt werden. Die hydraulische Behälterfrontklappe (Option) sorgt dafür, dass die komplette Mischgutmenge in den Materialförderungsprozess eingebunden wird.

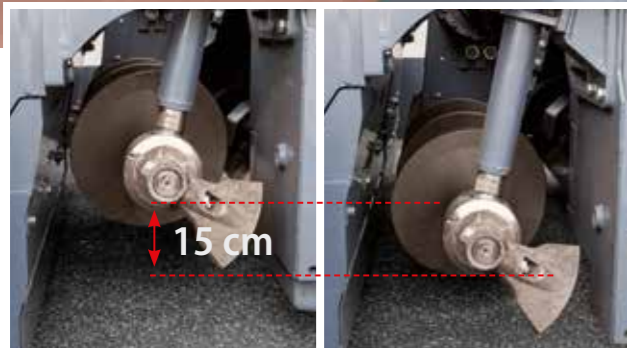
» **Der große Aufnahmebehälter** bietet ein Fassungsvermögen von 13 Tonnen, wodurch selbst in schwierigen Beschickungssituationen, wie z. B. unter Brücken, ausreichend Mischgut für den Einbau zur Verfügung steht.

» **Leichte Materialbeschickung** durch tief gezogene und breit ausladende Behälterwände sowie strapazierfähige Behälterfrontschürzen.

» **Besonders breite** und pendelnd aufgehängte LKW-Abdruckrollen ermöglichen komfortables und ruckfreies Beschicken durch Mischgutfahrzeuge auch in Kurven.



Beste Einbauqualität durch perfekten Mischguttransport



Die **Materialquerförderung** vor der Bohle bietet beim SUPER 1600-3i alle Möglichkeiten, um eine optimale Mischgutvorlage in jeder Einbausituation zu erzielen. Leistungsstarke hydraulische Einzelantriebe von Kratzerband und Verteilerschnecke ermöglichen hohe Einbauleistungen von bis zu 600 Tonnen pro Stunde.

- » **Proportional geregelte Mischgutzufuhr** mit permanenter Mengenüberwachung sorgt für gleichmäßige, passgenaue Einbaugutvorlage.
- » **Verteilerschnecke** über die gesamte Arbeitsbreite, inklusive Lagerböcke und Kanalbleche, stufenlos bis zu 15 cm in der Höhe verstellbar. Dadurch wird eine optimale Mischgutverteilung auch beim Einbau von dünnen Schichten sowie bei wechselnder Einbaudicke innerhalb eines Bauabschnitts erzielt.
- » **Großer Flügeldurchmesser** der Verteilerschnecke (400 mm) für homogene Mischgutverteilung über die gesamte Arbeitsbreite.
- » **Leicht verstellbare Schneckenraumgröße** sorgt für einen optimalen Materialfluss auch bei großen Einbaumengen.

Leicht zu warten – lange im Einsatz



Das **durchdachte Wartungs- und Servicekonzept** ist perfekt auf die Anforderungen des Werkstatt- und Servicepersonals ausgelegt.



- » **Breite Motorhaube und große Wartungsklappen** geben freien Zugang zu allen Wartungspunkten.
- » **Sämtliche Pumpen** sind auf dem Pumpenverteilergetriebe platziert und bieten durch ihre übersichtliche Anordnung und Zugänglichkeit ein Höchstmaß an Servicefreundlichkeit.
- » **Zentrale Schmieranlage** versorgt automatisch Kratzerband- und Verteilerschneckenlager mit der benötigten Menge Fett.
- » **Verwendung von hochrobusten, langlebigen** Komponenten aus verschleißfesten Werkstoffen erhöht die Betriebsbereitschaft.
- » **Einheitliches Servicekonzept** von allen VÖGELE Fertignern erleichtert die Wartung und spart Schulungskosten.

Einbaubohlen für alle Fälle



VÖGELE bietet für den SUPER 1600-3i zwei Ausziehbohlen an, mit denen eine perfekte Einbauqualität erzielt werden kann. Welche gewählt wird, hängt insbesondere vom gewünschten Anwendungsspektrum ab.

» Der Raupenfertiger SUPER 1600-3i lässt sich mit den VÖGELE Ausziehbohlen AB 500 und AB 600 kombinieren. Mit beiden Bohlen ist der Fertiger für ein breites Einsatzspektrum flexibel einsetzbar und kann so optimal ausgelastet werden.

» Beide Bohlen verfügen über ein enorm robustes, hochpräzises Einrohr-Teleskopführungssystem, mit dem sich die Einbaubreite schnell und millimetergenau verstellen lässt.

» Tamper und Vibration sorgen bei der AB 500 und AB 600 für ausgezeichnete Verdichtungswerte. Beide Verdichtungsaggregate sind über die gesamte Bohlenbreite installiert.

» Einheitliche Deckenoberfläche durch gleichmäßiges Aufheizen von Glättblechen und Tamper.

» Deutlich reduzierte Vorwärmzeit der Elektroheizung selbst bei Leerlaufdrehzahl des Motors durch intelligentes Generatormanagement.

» Im Automatikbetrieb motorschonende und kraftstoffsparende Intervallschaltung, die im Wechsel jeweils eine Hälfte der Bohlenheizung mit Energie versorgt.

Das SUPER 1600-3i Bohlsensystem



AB 500

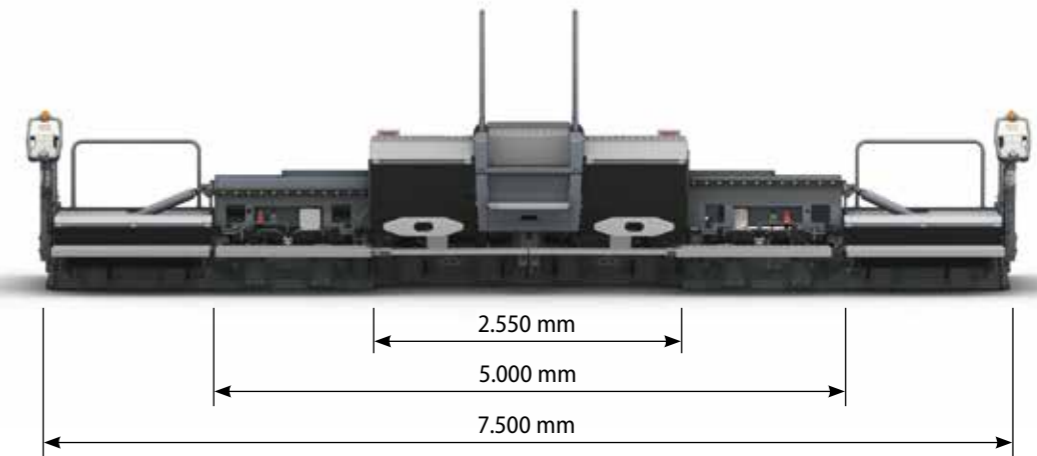
Einbaubreitenspektrum

- » Von 2,55 bis 5,00 m stufenlos ausfahrbar.
- » Mit Verbreiterungsteilen auf bis zu 7,50 m erweiterbar.

Verdichtungsvariante

- » AB 500 TV mit Tamper und Vibration

Aufbau in Maximalbreite für AB 500 TV



AB 600

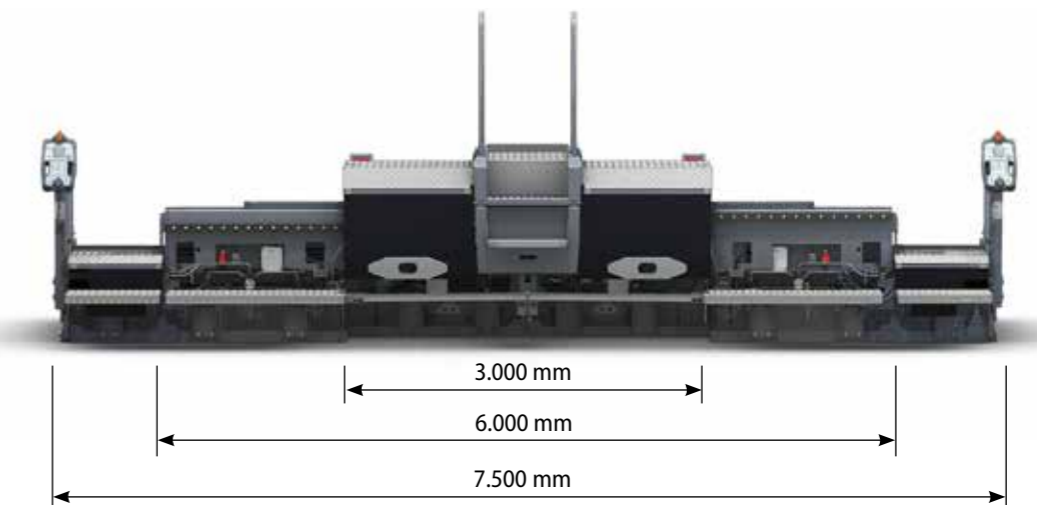
Einbaubreitenspektrum

- » Von 3,00 bis 6,00 m stufenlos ausfahrbar.
- » Mit Verbreiterungsteilen auf bis zu 7,50 m erweiterbar.

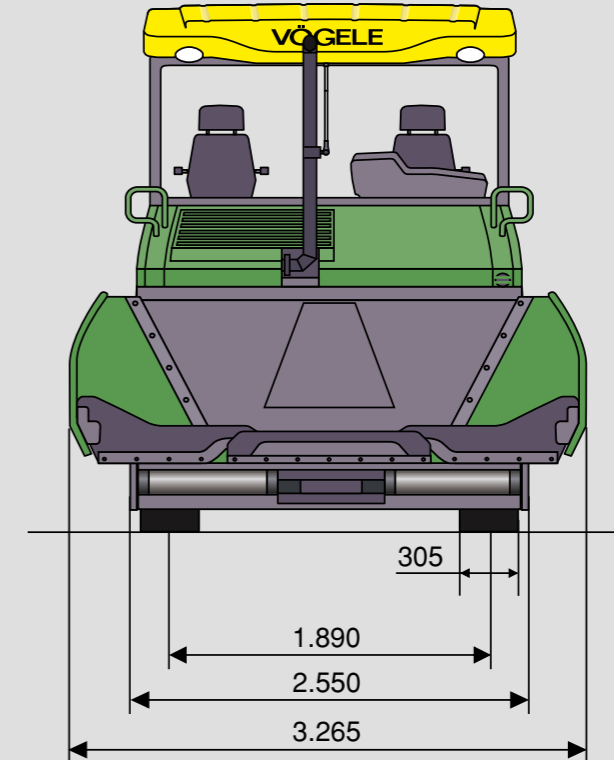
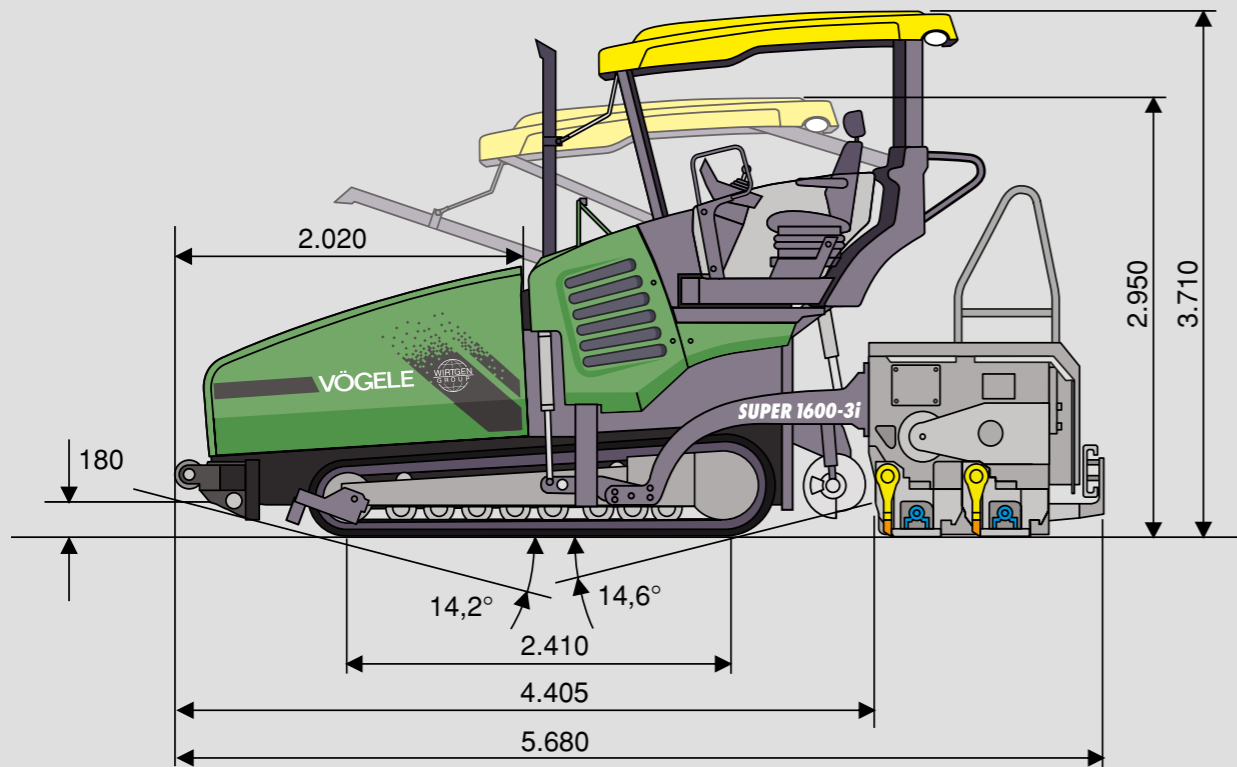
Verdichtungsvariante

- » AB 600 TV mit Tamper und Vibration

Aufbau in Maximalbreite für AB 600 TV



Alle Fakten im Überblick



Maße in mm

ANTRIEB

SUPER 1600-3i (für EU-/EFTA-Staaten / USA / Kanada / Japan)
Motor: flüssigkeitsgekühlter Cummins
4-Zylinder-Dieselmotor
Typ: QSB4.5 C155
Abgasstufe: Europäische Abgasstufe 3b, US-Norm EPA Tier 4i
Leistung: Nennleistung: 116 kW bei 2.000 U/min (nach DIN)
ECO-Stufe: 106 kW bei 1.700 U/min
Kraftstofftank: 265 l
Elektrische Anlage: 24 V

FAHRWERK

Raupen: mit Gummiplatten
Bodenaufgabe: 2.410 x 305 mm
Aufhängung: starr
Spannvorrichtung: Feder-Spannpaket
Laufrollenschmierung: lifetime
Fahrtrieb: hydraulisch, voneinander unabhängige elektronisch geregelte Einzelantriebe
Geschwindigkeiten: – Einbau: bis 24 m/min, stufenlos verstellbar
– Transport: bis 4,5 km/h, stufenlos verstellbar

FAHRWERK

Lenkung: über Veränderung der Raupenkettengeschwindigkeit
Betriebsbremse: hydraulisch
Feststellbremse: wartungsfreie Federspeicher-Lamellenbremse

AUFNAHMEBEHÄLTER

Bevorratung: 13,0 t
Breite: 3.265 mm
Einschütthöhe: 615 mm (Behälterboden)
LKW-Abdruckrollen: pendelnd aufgehängt, 150 mm längs verstellbar

FÖRDERAGGREGATE

Kratzförderer: 2, mit wechselbaren Mitnehmerstäben und kurzzeitig reversibler Laufrichtung
Antrieb: voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe
Laufgeschwindigkeit: bis 33 m/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)

FÖRDERAGGREGATE

Verteilerschnecken: 2, mit wechselbaren Flügelsegmenten und reversibler Drehrichtung
Durchmesser: 400 mm
Antrieb: voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe
Drehzahl: bis 84 U/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)
Höhenlage: stufenlos um 15 cm hydraulisch verstellbar, tiefste Stellung 10 cm über Boden
Schmierung: automatisch über elektrisch angetriebene Fett-Schmierpumpe

EINBAUBOHNEN

AB 500: Grundbreite 2,55 bis 5,00 m
Maximalbreite 7,50 m
AB 600: Grundbreite 3,00 bis 6,00 m
Maximalbreite 7,50 m
Verdichtungsvariante: TV
Einbaudicke: bis 30 cm
Heizung: elektrisch über Heizstäbe
Energieversorgung: Drehstromgenerator

MASSE UND GEWICHTE

Länge: Zugmaschine und Einbaubohle in Transportstellung: – AB 500/AB 600 TV: 5,68 m
Gewichte: Fertiger mit Ausziehböhlen AB 500 TV: – bei Einbaubreite bis 5,00 m: 18,1 t

Legende: T = mit Tamper V = mit Vibration AB = Ausziehböhlen

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.



Ihr VÖGELE QR-Code
direkt zum „SUPER 1600-3i“
auf unserer Homepage.



© ERGOPLUS, InLine Pave, NAVITRONIC, NAVITRONIC Basic, NAVITRONIC Plus, NIVELTRONIC, NIVELTRONIC Plus, RoadScan, SprayJet, VÖGELE und VÖGELE PowerFeeder sind eingetragene Gemeinschaftsmarken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. PCC ist eine eingetragene Deutsche Marke der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. ERGOPLUS, NAVITRONIC Plus, NAVITRONIC BASIC, NIVELTRONIC Plus, SprayJet, VISION, VÖGELE und VÖGELE PowerFeeder sind beim US Patent- und Markenamt eingetragene Marken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. Rechtsverbindliche Ansprüche können aus den Texten und Bildern in dieser Broschüre nicht abgeleitet werden. Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten. Auf den Abbildungen werden auch optionale Extras gezeigt.

JOSEPH VÖGELE AG

Joseph-Vögele-Str. 1
67075 Ludwigshafen · Germany
marketing@voegele.info

Telefon: +49 (0)621 8105 0
Telefax: +49 (0)621 8105 461
www.voegele.info